

Magistratsvorlage

Wissenschaftsstadt
Darmstadt



Eingang Magistrats- geschäftsstelle: 23.10.2012	an den Magistrat ☐ zur Kenntnis ☒ zur Beschlussfassung	Beteiligt vor Magistratsbeschlussfassung:
Dezernat III Amt: Straßenverkehrs- und Tiefbauamt	an die Stadtverordnetenversammlung ☐ OBW zur Befassung ☐ zur Kenntnis ☒ zur Beschlussfassung ☐ zur abschließenden Beschluss- fassung Fachausschuss Behandlung in Ja Nein öffentl. Sitzung ☒ ☐	Dezernat IV ☐ OBW bei abschl. Beschlussfassung Magistrat
Verteiler:	Ja Nein Internetfähig ☒ ☐	Vorlage-Nr. 2012/0271 Magistratsbeschluss-Nr.
Produkt-Nr.: 538020 Kostenstelle: 066-140-1000 Kostenträger: 5380-21 Investitionsnummer: 08066-6035 Sachkonto: 0960010		

Betreff: Kanalsanierung Nikolaiweg
Gesamtkosten 45.000 Euro

Vorlage vom: 01.10.2012

Beschlussvorschlag:

1. Der Kanalsanierung Nikolaiweg nach Planung des Straßenverkehrs- und Tiefbauamtes mit einem Kostenaufwand von 45.000 Euro wird zugestimmt.
2. Zur Finanzierung der Maßnahme sind Haushaltsmittelreste in Höhe von 45.000 Euro von der Kostenstelle 066-140-1000, Investitionsnummer 08066-6035 „Sanierung von Kanalschäden“ zu verwenden.
3. Der Auftrag zur Kanalsanierung kann sofort nach Magistratsbeschluss erteilt werden.

Anlagen: Lageplan

Datenschutzrelevante Anlage: ☐

Folgekosten: ☐ Ja ☒ Nein

Beschluss des Magistrats vom

Begründung zur Magistratsvorlage vom 01. Oktober 2012

Der öffentliche Kanal im Nikolaiweg (Baujahr 1898) ist zwischen Hausnummer 5 und Stiftstraße in einem bautechnisch sehr schlechten Zustand. Grundwassergefährdung und Straßeneinbrüche sind nicht auszuschließen.

Der betroffene Mischwasserkanal DN 250 Stz muss deshalb unterirdisch mittels Inliner auf eine Gesamtlänge von rund 115 m saniert werden.

Aus Kostengründen und wegen der sensiblen Örtlichkeiten (Erich-Ollenhauer-Promenade) wurde auf einen Kanalumbau in offener Bauweise verzichtet.

Als Bauzeit sind maximal drei Tage vorgesehen.

Während der Bauzeit kann der Rad- und Fußgängerverkehr aufrechterhalten werden. Beim Pkw-Verkehr der Anlieger ist mit geringen Behinderungen zu rechnen.

Sämtliche zur Durchführung der Kanalbaumaßnahme erforderlichen Grundstücke befinden sich in städtischem Eigentum.

Zur Finanzierung der Maßnahme sind Haushaltsmittelreste in Höhe von 45.000 Euro von der Kostenstelle 066-140-1000, Investitionsnummer 08066-6035 „Sanierung von Kanalschäden“ zu verwenden.

Darmstadt, den 01.10.2012
III-66/2K21/6530-Gr-Si
Nst.: 2715

Die Dezernentin III

Der Dezernent IV

Brigitte Lindscheid
Stadträtin

André Schellenberg
Stadtkämmerer